



Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

in diesem Schreiben möchte ich Sie stichpunktartig über verschiedene Dinge, die Unterrichtsorganisation betreffend, informieren.

1. Umsetzung der aktuellen „Coronaverordnung“ vom 06.03.2021

- Die für den 15.03. geplante Rückkehr der Schuljahrgänge 5-7 in das Szenario B (Wechselmodell) sowie die für den am 22.03. geplante Rückkehr der Schuljahrgänge 8/9R in das Szenario B erfolgt nur, **wenn die Inzidenz des Landkreises Cloppenburg mindestens drei Tage unter 100 liegt!**
- **Sollte sich ein Wechsel zwischen den Szenarien ergeben, wird dieser von der Schulleitung immer auf unserer Homepage (www.hrs-saterland.de) angekündigt!**
- Die für uns maßgeblichen Inzidenzwerte finden sich unter (https://www.niedersachsen.de/Coronavirus/aktuelle_lage_in_niedersachsen/)
- **Inzidenzwert drei Tage unter 100:** Ab dem 4. Tag findet **Präsenzunterricht** (im Wechselmodell, Szenario B) statt. -> Gruppenzugehörigkeit (A oder B) beachten
- **Inzidenzwert steigt über 100:** Bereits **am Folgetag** verbleiben die Schülerinnen und Schüler im Distanzlernen (Szenario C)
- Sollte sich aufgrund des Inzidenzwertes an einem Sonntag ein Wechsel ergeben, ist dieser nicht am Montag sondern erst am Dienstag umzusetzen.
- Sobald wieder im Wechselmodell unterrichtet wird, finden auch die Nachmittagskurse (mit Ausnahme von Fußball, Tischtennis, Selbstverteidigung und Jumpstyle) statt.
- Eine Mund-Nasen-Bedeckung ist auch weiterhin während des Unterrichts zu tragen, dabei sind keine medizinischen Masken notwendig

2. Informationen zum neuen Erlass zur Organisation der Schuljahrgänge 1 bis 10 der allgemeinbildenden Schulen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie vom 03.03.2021

Vorbemerkungen

- Es sind die Voraussetzungen zu schaffen, dass SuS ihre **Kompetenzen** in allen Fächern auch unter den Pandemiebedingungen **festigen** und bestmöglich **entwickeln** können.
- Klar ist auch: Ein eingeschränkter Schulbetrieb kann den regulären schulischen Unterricht nicht ersetzen.
- Häusliche **Voraussetzungen**, unterschiedliche **technische Ausstattungen** und **technische Fähigkeiten** müssen berücksichtigt werden.

Informationen zum Distanzlernen

- Es besteht eine **Schulpflicht**, d.h. die gestellten Aufgaben müssen von den SuS in der angegebenen Zeit bearbeitet werden. (Sprechen Sie die Fachlehrkräfte an, wenn Ihr Kind den Umfang der Aufgaben in der vorgegebenen Zeit (aus verschiedensten Gründen) nicht schafft!)
- Die Aufgaben werden weiterhin in der Regel am Anfang der Woche für die Dauer einer Woche gestellt. Es wird ggf. von der Regelung abgewichen, wenn die Aufgabenbearbeitung oder -besprechung in Videokonferenzen eingebunden ist.



HRS Saterland

„Grote Skoule fon't Seelterlound“

- Die SuS sollen durch **regelmäßigen und individuellen Kontakt** begleitet werden
 - Im Szenario C:
 - ein- oder zweistündiges Fach: mindestens alle 2 Wochen eine Kontaktaufnahme
 - ab dreistündigem Fach: wöchentliche Kontaktaufnahme
 - **Es erfolgt eine regelmäßige Rückmeldung** an SuS über den Lernfortschritt und die erbrachten Leistungen
 - Es gibt verlässliche wöchentliche **Sprechzeiten** der Lehrkräfte, die Ihnen und ihren Kindern mitgeteilt wurden
- Es ist vorgesehen, den Tages- und Wochenrhythmus der Kinder durch eine **Ritualisierung der Lernzeit** sicherzustellen, z.B. durch eine morgendliche Videokonferenz
Bei der Umsetzung stellen sich derzeit zwei Probleme:
 - Der Schulserver und die vorhandene Internetleitung werden 30 zeitgleich stattfindende Videokonferenzen nicht bewältigen können.
 - Die Klassenlehrkräfte haben neben ihren Verpflichtungen im Distanzlernen ggf. auch noch Präsenzunterricht in den Abschlussklassen zu halten und stehen nicht jeden Tag zur gleichen Uhrzeit zur Verfügung.Dieses Problems ist noch nicht abschließend gelöst, denkbar wäre aber eine morgendliche Anmeldung der SuS über das Aufgabentool oder den IServ Messenger, so dass die Klassenlehrkräfte einen Überblick erhalten, welche SuS mit der Arbeit begonnen haben. Nähere Informationen erhalten Ihre Kinder über die Klassenlehrkräfte.
- Es ist (soweit technisch möglich) eine wöchentliche **Verfügungsstunde** zum persönlichen Austausch in der Klasse anzubieten.
- Ggf. sollen **schulische Arbeitsplätze** für SuS eingerichtet werden
 - Szenario B: wenn kein Arbeitsplatz oder technische Ausstattung vorhanden ist
Hinweis: Endgeräte können unter bestimmten Bedingungen geliehen werden
-> wenden Sie sich ggf. an das Sekretariat!
 - Szenario C: Bei einer Härtefallregelung zur Notbetreuung (alle Jahrgänge)
Das Angebot gilt vorbehaltlich der räumlichen und personellen Ressourcen.

Informationen zur Leistungsbewertung

- **Im 2. Halbjahr darf in allen Fächern nur noch maximal eine schriftliche Arbeit geschrieben werden** (Auch diese kann nach Entscheidung der einzelnen Fachlehrkraft durch eine Ersatzleistung ersetzt werden und ist dann als schriftliche Arbeit zu werten)
- Diese schriftliche Leistung bzw. Ersatzleistung soll den Anteil von **30% an der Gesamtnote nicht unterschreiten** (Die Fachkonferenzen legen den Wert fest)
- **Schriftliche Arbeiten werden nur im Präsenzunterricht** geschrieben und nicht in der ersten (Doppel-)Stunde nach Wiederbeginn des Präsenzunterrichtes
- Allen Schülerinnen und Schülern wird auf ihren Wunsch die Möglichkeit einer freiwilligen Leistung zur Verbesserung der Note eingeräumt
Art, Umfang und Gewichtung (Anteil dieser Leistung an der Gesamtnote) legen die Fachkonferenzen fest und werden Ihren Kindern nach den Osterferien mitgeteilt.
- Mündliche und fachspezifische Leistungen während des Distanzlernens, die erkennbar selbstständig erbracht wurden, können bewertet werden



HRS Saterland

„Grote Skoule fon't Seelterlound“

3. Mitteilung unseres Kollegiums

Liebe Eltern, liebe Schüler,

seit vielen Wochen befinden wir uns nun im Distanzlernen und eine Normalisierung des Schulalltags ist noch nicht abzusehen.

Für alle Beteiligten, Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte, ist die augenblickliche Situation nicht einfach und belastend. Nur mit gegenseitigem Verständnis können wir diese Situation gemeinsam meistern.

Zur Vermeidung von Missverständnissen möchten wir Sie/ euch auf folgende Punkte hinweisen, die unser gemeinsames Zusammenarbeiten verlässlicher gestalten sollen:

Wir Lehrkräfte stehen Ihnen und euch gern in der Woche tagsüber für Rückfragen und/oder Beratungen zur Verfügung. Das Wochenende soll aber uns allen zur Erholung dienen, deshalb sehen Sie/ seht ihr bitte davon ab, samstags und sonntags Kontakt mit uns aufzunehmen. Die Lehrkräfte haben festgelegte Sprechzeiten, zu denen sie verlässlich erreichbar sind. Bitte nutzen Sie/ nutzt ihr möglichst diese Zeiten zur Kontaktaufnahme.

Wir versuchen allen Schülerinnen und Schülern gerecht zu werden und geben ihnen selbstverständlich Rückmeldungen zum Distanzlernen. Eine individuelle Rückmeldung ist aber nicht für jede Aufgabe für jede Schülerin/ jeden Schüler möglich. Videokonferenzen sind ebenfalls nicht immer durchführbar. Dafür bitten wir um Verständnis.

Viele Lehrkräfte sind zusätzlich zum Distanzlernen auch noch im Präsenzunterricht in der Schule eingesetzt. Das führt zu einer sehr hohen Arbeitsbelastung, sodass im Distanzlernen nicht immer sofortige Rückmeldungen zu gewährleisten sind. Auch hier bitten wir um Verständnis.

Seien Sie als Eltern, aber auch ihr Schülerinnen und Schüler gewiss, dass wir Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HRS Saterland mit großem Engagement versuchen, uns alle bestmöglich durch diese schwierige Zeit zu bringen! Ihnen, liebe Eltern, möchten wir für die große Unterstützung danken, die Sie Ihren Kindern im Lernprozess zuteil werden lassen.

Wir freuen uns darauf, bald alle Schülerinnen und Schüler wieder in der Schule begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

S. Hannstein
(Schulleitung)